

**Liebe Kinder, Liebe Jugendliche, liebe Eltern,**

Inzwischen leben wir schon ein ganzes Jahr unter den Umständen der Corona-Epidemie. Vieles Gewohnte läuft anders in diesen Zeiten. Wir alle machen uns mehr als sonst Sorgen um unsere Gesundheit und um die unserer Lieben! An manche Einschränkungen haben wir uns schweren Herzens gewöhnt. Vor allem die reduzierten Kontakte zu unseren Freunden und Freundinnen machen uns zu schaffen.

**Weiterhin gilt die positive Nachricht: Kinder und Jugendliche mit Covid 19 haben in der Regel relativ harmlose Symptome.** Diese ähneln eher einem grippalen Infekt mit Husten, Halsschmerzen und teils auch mit Fieber und Durchfall. **Schwere oder gar tödliche Verläufe sind bei Kindern extrem selten!**

**Aber:** Ein besonderes Risiko für schwere Verläufe haben alte und besonders sehr alte Menschen und Menschen mit schwereren chronischen Erkrankungen.

Nach und nach können immer mehr Menschen durch eine Impfung vor schweren Covid-Erkrankungen geschützt werden. Allerdings gelingt das nur Schritt für Schritt.

**Um die gefährdeten Menschen in unserer Umgebung, z.B. Oma und Opa, zu schützen ist unsere wichtigste Aufgabe, weitere Ansteckungen zu vermeiden. Wir sollten möglichst unnötige Kontakte zwischen Menschen wo wir es können vermindern! Damit haben wir die Chance, die Ausbreitung des Virus weiter zu verlangsamen!**

**Daher gelten für unsere Praxis bis auf Weiteres folgende Regeln:**

- **Bitte rufen Sie in jedem Fall vorher an, damit wir möglichst optimal planen und die Wartezeiten und damit auch die Kontaktzeiten untereinander möglichst kurz halten können!**
- **Bitte legen Sie sich, und ihrem Kind ab 6 Jahren, vor Betreten unserer Praxis einen Mund-Nasenschutz an. Für Kinder reicht ein „Alltags-Mundschutz“ ab 14 Jahren sollte es ein medizinischer Mund- Nasenschutz sein.**
- **Kommen Sie möglichst nur mit dem angemeldeten Kind in die Praxis (1 Erwachsener / Kind)**
- **Aufteilung der Sprechstundenzeiten:** Wir trennen sowohl Vormittags als auch Nachmittags strikt zwischen Gesunden, die im ersten Teil der Sprechstunden zu Vorsorgen oder Impfungen, Entwicklungskontrollen und anderen „infektfreien Anlässen“ kommen und den **akut erkrankten Kindern und Jugendlichen, die erst im zweiten Teil der Sprechstunde** gesehen werden!
- **Für Fragen, die keinen persönlichen Arztkontakt benötigen, vergeben wir verstärkt Termine per Videosprechstunde oder Telefontermine.**
- **In vielen Fällen können wir benötigte Rezepte oder Bescheinigungen auch ohne persönlichen Kontakt ausstellen und zuschicken.**
- **Überlegen Sie sich, ob ein Arztbesuch überhaupt erforderlich ist oder Ihre Frage nicht auch per Videosprechstunde oder telefonisch geklärt werden könnte!**
- Aus Hygienegründen haben wir weiterhin alle Spielsachen, Bücher und Zeitschriften weggeräumt. Gerne dürft Ihr Euch ein eigenes Buch oder Spielzeug mitbringen

Wir hoffen sehr auf Euer und Ihr Verständnis und grüßen alle Familien ganz herzlich!

Jörg Hofmeister, Ulla Kröner und das ganze Praxisteam